

**Niederschrift über die Sitzung des Kreistages
am Freitag, dem 13.12.2024, im Forum der Sparkasse Münsterland
Ost, Freckenhorster Straße 69, 48231 Warendorf**

**Beginn: 09:09 Uhr
Ende: 11:32 Uhr**

		Seite
	<u>I. Öffentlicher Teil</u>	
1.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	8
2.	Die Demokratie stärken - Jugendförderprogramm des Kreises Warendorf	177/2024 9
3.	Beteiligungsbericht des Kreises Warendorf für das Jahr 2023	218/2024 10
4.	Gewährung eines Gesellschafterdarlehens zu Gunsten der Westfälischen Landes-Eisenbahn GmbH (WLE)	228/2024 11
5.	Fortführung des DeutschlandTickets	185/2024 12
6.	Tarifmaßnahme zum 01.08.2025 im Westfalen-Tarif für das Münsterland	184/2024 13
7.	Änderung der Gesellschaftsverträge der WestfalenTarif GmbH und der Tarifgemeinschaft Münsterland - Ruhr-Lippe GmbH	200/2024 14
8.	Strukturelle Weiterentwicklung NWL - reduzierte Satzung	193/2024 15
9.	Umsetzung des FMO-Finanzierungskonzeptes 3.0 - Gesellschafterdarlehen	217/2024 16-17

10.	GkG-Vereinbarung zwischen dem Kreis Warendorf und der Gemeinde Sassenberg zum Betrieb eines Recyclinghofes	179/2024	18
11.	GkG-Vereinbarung zwischen dem Kreis Warendorf und der Stadt Oelde zum Betrieb eines Recyclinghofes	180/2024	19
12.	Projekt "Liesborner KultuRRemise" - Förderprogramm "Aller.Land"	225/2024	20
13.	Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Gründung einer Beschaffungsgemeinschaft zur Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses und einer Rettungswache in Sendenhorst	227/2024	21
14.	Feststellung des Jahresabschlusses 2023 des Kreises Warendorf sowie Entlastung des Landrates für das Haushaltsjahr 2023	173/2024	22
15.	Begleitvorlage zum Entwurf der Haushaltssatzung 2025: Erläuterungen zum Stellenplan	178/2024	23
16.	Abschließende Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2025 mit Haushaltsplan und Anlagen	220/2024	24
17.	Entsendung von Vertretern des Kreises Warendorf in Gremien juristischer Personen bzw. Personenvereinigungen	202/2024	25
18.	Nachbesetzung im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	230/2024	26
19.	Umbesetzung in den Ausschüssen und Gremien des Kreises Warendorf - Antrag der FDP-Kreistagsfraktion	174/2024	27
20.	Entsorgungsentgelte 2025	182/2024	28

Anlagen

- Anlage 1 Haushaltsrede der FWG-Kreistagsfraktion
- Anlage 2 Haushaltsrede der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
- Anlage 3 Haushaltsrede der CDU-Kreistagsfraktion

Anwesend:

Vorsitz
Gericke, Olaf, Dr.
Mitglieder des Kreistages
Austrup, Norbert
Aydemir, Ergül
Bas, Ali
Berkhoff, Henrich
Blex, Christian, Dr.
Blömker, Franz-Ludwig
Budde, Heinrich
Claßen, Anne
Diekhoff, Markus
Dinter, Dennis
Dufhues, Hannelore
Duhme, Elke
Eickmeier, Elisabeth Irmgard
Fiedlers, Nils
Geiger, Andrea
Gerwing, Theresia
Grap, Valeska
Grobecker, Hubert
Gutsche, Guido
Hamann, Maria
Heringloh-Poll, Norbert
Hollenhorst, Elisabeth K.
Hugenroth, Bernhard
Husmann, Marian
Kaup, Winfried
Kleene-Erke, Andrea
Koch, Karsten
Kocker, Dennis
Kühnel, Andreas

Lehnert, Susanne, Dr.
Lepper, Martin
Luster-Haggeney, Rudolf
Marx, Burkhard
Maschelski-Werning, Sophia L.
Mindermann, Ursula
Möllmann, Rolf
Niedostadek, Oliver, Dr.
Nienkemper, Dorothea
Ommen, Detlef
Ostermann, Norbert
Rosenbaum, Ulf
Schade, Janina
Schindler, Ron
Schmedding, Josef
Schubert, David
Schulte, Stephan
Schulze Westhoff, Stephan
Starke, Dennis
Stelthove, Karl
Strübbe, Robert
Tentrup-Beckstedde, Christoph
Termühlen, Hildegard
Tomsa, Britta
Vöcking, Knud
von Ketteler, Friedrich-Carl
vor dem Gentschenfelde, Xenia
Wagner, Natalie
Wamba, Gilbert
Welscheit, Martin

von der Verwaltung

Arizzi-Rusche, Anna, Dr.
Bleicher, Herbert, Dr.
Funke, Stefan, Dr.
Schreier, Petra

Dirks, Bettina
Laukötter, Laurien

Es fehlten entschuldigt:

Mitglieder des Kreistages

Kleibolde, Bernhard
Schlösser, Ulrich
Tarnier, Hedwig
Westerwalbesloh, Florian
Zimmermeyer-Schürmann, Heike

Landrat Dr. Gericke eröffnet um 09:09 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreistages, die Vertreter der Presse sowie die Gäste.

Landrat Dr. Gericke stellt fest, dass der Kreistag mit Einladung vom 02.12.2024 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

Anschließend weist Landrat Dr. Gericke darauf hin, dass folgende Vorlagen/Dokumente nachträglich versandt wurden:

- Die Ergänzungsvorlage 200/2024/1 – Änderung der Gesellschaftsverträge der Westfalen Tarif GmbH und der Tarifgemeinschaft Münsterland -Ruhr- Lippe GmbH
- Die Ergänzungsvorlage 227/2024/1 – Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Gründung einer Beschaffungsgemeinschaft zur Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses und einer Rettungswache in Sendenhorst
- Die Ergänzungsvorlage 220/2024/2 - Abschließende Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2025 mit Haushaltsplan und Anlagen
- Die Ergänzungsvorlage 199/2024/1 (nichtöffentlicher Teil) – „Aktuelle Entwicklung im SPNV-Markt und Maßnahmen zur Risikovermeidung“ inkl. zwei neuer Anlagen.

Im Anschluss daran bittet Landrat Dr. Gericke um einvernehmliche Kürzung der Tagesordnung. Der Tagesordnungspunkt 21 - Antrag der SPD-Kreistagsfraktion

"Unterstützung von Mitarbeitenden des Kreises Warendorf, die sich als Wahlhelfer für die Wahlen in 2025 engagieren" (231/2024) wird nach vorheriger Behandlung im Kreisausschuss gestrichen.

Auf die Frage nach Einwendungen gegen die Tagesordnung meldet sich kein Mitglied zu Wort.

I. Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	
--	--

Auf Rückfrage meldet sich kein Einwohner / keine Einwohnerin zu Wort.

2.	Die Demokratie stärken - Jugendförderprogramm des Kreises Warendorf	177/2024
-----------	--	-----------------

Landrat Dr. Gericke erklärt, dass der Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.12.2024, mit der Bitte, das Wort „Rassismus“ im Programmtext des Jugendförderprogramms aufzunehmen, im Kreisausschuss einvernehmlich bejaht wurde und somit im Programmtext aufgenommen werde.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt nachfolgendes Konzept zum Jugendförderprogramm des Kreises Warendorf. Für die Realisierung des Konzepts werden 100.000 € in den Kreisaushalt 2025 eingeplant.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja 58 (24x CDU, 12x SPD, 9x Grüne, 4x FDP, 4x FWG,
3x FRAKTION, 2x AfD)

Nein 0

Enthaltung 1 (1x Grüne)

3.	Beteiligungsbericht des Kreises Warendorf für das Jahr 2023	218/2024
----	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Kreises Warendorf beschließt den Beteiligungsbericht 2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

4.	Gewährung eines Gesellschafterdarlehens zu Gunsten der Westfälischen Landes-Eisenbahn GmbH (WLE)	228/2024
----	---	-----------------

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Ausgabe eines Gesellschafterdarlehens i. H. v. 2.073.000 € an die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE). Hierzu wird ein Darlehensvertrag mit der WLE geschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

5. Fortführung des DeutschlandTickets**185/2024/1****Beschlussvorschlag:**

1. **Der Erlass der Satzung „Allgemeine Vorschrift im Sinne von Art. 3 Abs. 2 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 des Kreises Warendorf über die Festsetzung des DeutschlandTickets als Höchsttarif im allgemeinen ÖPNV“ zur Anerkennung des Deutschlandtickets (DT) als Höchsttarif sowie zur Weiterleitung eines Ausgleichs hierfür mit einer Laufzeit bis zum 30.06.2025 wird beschlossen.**
2. Die Verwaltung wird beauftragt, ggf. notwendige Änderungen des Öffentlichen Dienstleistungsauftrags (ÖDA) mit der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) vorzunehmen.
3. Die Vertreter des Kreises Warendorf in den Gremien der RVM werden angewiesen, die entsprechenden Beschlüsse zu fassen.
4. Die Vertreter des Kreises Warendorf in den Tarifgremien der Westfalen Tarif GmbH werden mandatiert, die zur Fortführung des DT notwendigen Beschlüsse zu fassen, sofern diese den Vorgaben des Kreises als Aufgabenträger nicht entgegenstehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommenJa 57 (24x CDU, 12x SPD, 10x Grüne, 4x FDP, 4x FWG,
3x FRAKTION)

Nein 2 (2x AfD)

Enthaltung 0

6.	Tarifmaßnahme zum 01.08.2025 im WestfalenTarif für das Münsterland	184/2024
-----------	---	-----------------

Beschlussvorschlag:

Die Vertreter des Kreises Warendorf in den Beschlussgremien der Tarifgemeinschaft Münsterland-Ruhr-Lippe und des WestfalenTarifs werden mandatiert

- von 5 % bis 6 % für die M-Preisstufen innerhalb des Tarifraumes Münsterland – Ruhr-Lippe sowie
- von 5 % bis 6 % für die W-Preisstufen des WestfalenTarifes

zum 01.08.2025 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

7.	Änderung der Gesellschaftsverträge der WestfalenTarif GmbH und der Tarifgemeinschaft Münsterland - Ruhr-Lippe GmbH	200/2024/1
----	---	-------------------

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag des Kreises Warendorf stimmt den vorgeschlagenen Änderungen der Gesellschaftsverträge der Tarifgemeinschaft Münsterland - Ruhr-Lippe GmbH und der WestfalenTarif GmbH entsprechend der Darstellung in den Anlagen 1 und 2 zu.
2. Die Vertreter des Kreises Warendorf in den Gesellschafterversammlungen der Tarifgemeinschaft Münsterland - Ruhr-Lippe GmbH und der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) werden angewiesen, dem Beschluss zur Änderung des Gesellschaftsvertrags der Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr Lippe GmbH sowie der Mandatierung zur Änderung des Gesellschaftsvertrags der WestfalenTarif GmbH zuzustimmen. Das Stimmrecht kann auch mit Hilfe einer Bevollmächtigung einer berechtigten Vertretung ausgeübt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8. Strukturelle Weiterentwicklung NWL - reduzierte Satzung**193/2024****Beschlussvorschlag:**

1. Der Kreistag nimmt den Sachstandsbericht mit der angepassten Vorgehensweise und Zeitplanung bis September 2025 zur strukturellen Weiterentwicklung des NWL zur Kenntnis (Anlage 1).
2. Der Kreistag stimmt der Satzungsänderung des Zweckverbandes Nahverkehr Westfalen-Lippe gem. Anlage 2 als ersten Schritt zur Weiterentwicklung der Strukturen des NWL zu.
3. Der Kreistag mandatiert seine entsandten Vertreter und Vertreterinnen in der Verbandsversammlung des Mitgliedszweckverbands (ZVM) sowie des NWL, der Vorgehensweise (Anlage 1) sowie der Satzung des NWL (Anlage 2) zuzustimmen.
4. Der Kreistag entsendet die nachfolgenden VertreterInnen in die Steuerungsgruppe HVB (Hauptverwaltungsbeamte) und Facharbeitskreise zur inhaltlichen und aufgabenorientierten Ausgestaltung des NWL als Mobilitätsverbund sowie die Vorbereitung der Umsetzung der Strukturreform (Phase 2).

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

9.	Umsetzung des FMO-Finanzierungskonzeptes 3.0 - Gesellschafterdarlehen	217/2024
-----------	--	-----------------

Landrat Dr. Gericke weist darauf hin, dass die Umsetzung am Vortag durch den FMO-Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung einstimmig angenommen worden sei; für den Kreis Warendorf unter dem Vorbehalt des heutigen Beschlusses des Kreistages.

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag des Kreises Warendorf stimmt folgendem Beschluss zu und ermächtigt und beauftragt die Vertreter des Kreises Warendorf in den Gremien der FMO GmbH, diesem Beschluss zuzustimmen:

Die Gesellschafterversammlung nimmt das beiliegende Finanzierungskonzept 3.0 zur Kenntnis und beabsichtigt, dem FMO, konkret für die Jahre 2026 bis 2030, Gesellschafterdarlehen in Höhe von je 3,5 Mio. Euro p.a. zur Verfügung zu stellen. Die Verteilung auf die einzelnen Gesellschafter ergibt sich aus der Anlage. Auf den Kreis Warendorf entfallen 87.337 € p.a.

Die jährlich beabsichtigten Gesellschafterdarlehen sind drei Jahre tilgungsfrei und haben jeweils eine Laufzeit von 15 Jahren. Die Zinshöhe wird nach Einholung einer beihilferechtlich notwendigen Marktindikation kurz vor der jeweiligen Auszahlung festgelegt. Der Zins gilt für die Laufzeit des jeweiligen Darlehens. Das erste auszureichende Darlehen soll zum 15.03. des Jahres 2026 bereitgestellt werden. Die nachfolgenden Darlehen sollen ebenfalls zu den jeweiligen Jahren zum 15.03. bereitgestellt werden. Die einzelnen Gesellschafter schließen dazu entsprechende Darlehensverträge mit dem FMO ab.

Zur Vermeidung insolvenzrechtlicher Risiken wird die Auszahlung des ersten beabsichtigten Gesellschafterdarlehens mit der Verabschiedung des Wirtschaftsplans 2025 zum 15.03.2026 fällig, soweit die Auszahlung des Darlehens im Wirtschaftsplan 2025 berücksichtigt wurde. Gleiches gilt für die Fälligkeit der beabsichtigten Darlehen in den Jahren 2027 bis 2030.

Es wird klargestellt, dass die rechtliche Verpflichtung zur Leistung der Gesellschafterdarlehen erst mit dem jeweiligen Beschluss der Gesellschafterversammlung des FMO zur Verabschiedung des jeweiligen Wirtschaftsplans nach vorab genannter Logik entsteht, soweit die Auszahlung des jeweiligen Darlehens in dem jeweiligen Wirtschaftsplan berücksichtigt wurde.

Etwasigen redaktionellen Anpassungen wird ebenfalls zugestimmt.

2. Mit dem o. g. ersten Beschluss genehmigt der Kreistag die Ausgabe eines Gesellschafterdarlehens (1. Rate) des Finanzierungskonzeptes 3.0 für 2026 in Höhe von 87.337 € (s. Anlage). Die Vertreter des Kreises Warendorf in dem Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung der FMO GmbH werden beauftragt, die entsprechenden Beschlüsse zum Wirtschaftsplan 2025 zu fassen. Die Beschlüsse stehen unter der Bedingung, dass sich alle Gesellschafter, die aktuell für die Finanzierung des Finanzierungskonzeptes 3.0 vorgesehen sind, daran beteiligen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja 45 (24x CDU, 12x SPD, 4x FDP, 2x AfD, 3x FWG)

Nein 13 (10x Grüne, 3x FRAKTION)

Enthaltung 1 (1x FWG)

10.	GkG-Vereinbarung zwischen dem Kreis Warendorf und der Gemeinde Sassenberg zum Betrieb eines Recyclinghofes	179/2024
------------	---	-----------------

Beschlussvorschlag:

Der Landrat wird ermächtigt, auf Grundlage des als Anlage beigefügten Entwurfs eine Vereinbarung über die regionale kommunale Zusammenarbeit bezüglich des Betriebs des Recyclinghofes in Sassenberg mit der Stadt Sassenberg zu schließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

11.	GkG-Vereinbarung zwischen dem Kreis Warendorf und der Stadt Oelde zum Betrieb eines Recyclinghofes	180/2024
-----	---	-----------------

Beschlussvorschlag:

Der Landrat wird ermächtigt, auf Grundlage des als Anlage beigefügten Entwurfs eine Vereinbarung über die regionale kommunale Zusammenarbeit bezüglich des Betriebs des Recyclinghofes in Oelde mit der Stadt Oelde zu schließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

12.	Projekt "Liesborner KultuRRemise" - Förderprogramm "Aller.Land"	225/2024
-----	---	----------

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die im Rahmen des Förderprogrammes „Aller.Land“ erforderliche Personalstelle einzurichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

13.	Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Gründung einer Beschaffungsgemeinschaft zur Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses und einer Rettungswache in Sendenhorst	227/2024/1
-----	---	-------------------

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des beigefügten Entwurfs (unter Maßgabe der ergänzten Änderungen in der Präambel) eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Sendenhorst zur Gründung einer Beschaffungsgemeinschaft zur Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses und einer Rettungswache in Sendenhorst abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

14.	Feststellung des Jahresabschlusses 2023 des Kreises Warendorf sowie Entlastung des Landrates für das Haushaltsjahr 2023	173/2024
-----	--	-----------------

Herr Schindler, Ausschussvorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, berichtet kurz über die Vorlage und stellt die Vorlage zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss 2023 des Kreises Warendorf wird festgestellt.
2. Dem Landrat wird für das Haushaltsjahr 2023 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

15.	Begleitvorlage zum Entwurf der Haushaltssatzung 2025: Er- läuterungen zum Stellenplan	178/2024
-----	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

16.	Abschließende Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2025 mit Haushaltsplan und Anlagen	220/2024/2
------------	--	-------------------

Auf Nachfrage von Landrat Dr. Gericke gibt es keine weiteren Anträge zum Haushalt.

Landrat Dr. Gericke bittet die Fraktionsvorsitzenden, ihre Haushaltsreden vorzutragen. Diese sind, soweit Manuskripte vorhanden sind, der Niederschrift als Anlage beigelegt. Es gilt das gesprochene Wort.

Es folgt die Abstimmung über die Vorlage.

Beschlussvorschlag:

1. Die Beratungsergebnisse der Ausschüsse, so wie sie sich aus den Listen ergeben, werden beschlossen.
2. Die gemeinsame Stellungnahme der Bürgermeisterinnen und der Bürgermeister der Städte und Gemeinden im Kreis Warendorf vom **26.09.2024**, die Stellungnahme der Stadt Beckum vom **09.10.2024** sowie die Stellungnahme der Stadt Sassenberg vom **17.10.2024** werden zur Kenntnis genommen, ebenso die Aussagen zur Finanzlage der kreisangehörigen Städte und Gemeinden. Die darin vorgebrachten Einwendungen werden entsprechend der tabellarischen Übersicht behandelt.
3. Der Hebesatz zur allgemeinen Kreisumlage wird auf 33,0 v. H. festgesetzt.
4. Der Hebesatz für die Jugendamtsumlage wird auf 20,3 v. H. festgesetzt.
5. Im Übrigen wird die Haushaltssatzung des Kreises Warendorf für das Jahr 2025 mit ihren Anlagen in der eingebrachten Fassung mit den empfohlenen Änderungen aller Fachausschüsse beschlossen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja 47 (24x CDU, 12x SPD, 4x FDP, 4x FWG,
3x FRAKTION)

Nein 2 (AfD)

Enthaltung 10 (10x Grüne)

17.	Entsendung von Vertretern des Kreises Warendorf in Gremien juristischer Personen bzw. Personenvereinigungen	202/2024
------------	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Die Umbesetzung der Vertretung des Kreises Warendorf in Gremien juristischer Personen bzw. Personenvereinigungen zum 01.01.2025 wird wie folgt beschlossen:

Personen bzw. Personenvereinigungen	Gremium	alt	neu
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH Krögerweg 11 48155 Münster	Aufsichtsrat	Mitglied (alt): Dr. Herbert Bleicher	Mitglied (neu): Michael Ottmann
Zweckverband "Studieninstitut" Hellweg-Sauerland Aldegrevewall 24 59494 Soest	Verbandsversammlung	1. stellv. Mitglied (alt): Michael Ottmann	1. stellv. Mitglied (neu): Alexander Drees
Zweckverband Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe Stühmerweg 10 48147 Münster	Verbandsversammlung	1. stellv. Mitglied (alt): Michael Ottmann	1. stellv. Mitglied (neu): Alexander Drees
Westfälische Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Münster e.V. Stühmerweg 10 48147 Münster	Mitgliederversammlung	stellv. Mitglied (alt): Michael Ottmann	stellv. Mitglied (neu): Alexander Drees

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

18.	Nachbesetzung im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	230/2024
------------	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Herr Dr. Ansgar Seidel wird als Nachfolger von Herrn Herbert Kraft ab dem 01.01.2025 in den Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

19.	Umbesetzung in den Ausschüssen und Gremien des Kreises Warendorf - Antrag der FDP-Kreistagsfraktion	174/2024
------------	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Die Umbesetzung in den Ausschüssen des Kreises Warendorf und Gremien juristischer Personen bzw. Personenvereinigungen, in denen der Kreis Warendorf vertreten ist, wird entsprechend des Antrages beschlossen

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

20. Entsorgungsentgelte 2025

182/2024

Beschlussvorschlag:

Den Entsorgungsentgelten wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Landrat Dr. Gericke verabschiedet Herrn Dr. Bleicher, Dezernent für Bauen, Planung und Umwelt, und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre. Im Grunde bleibe Herr Dr. Bleicher dem Kreis Warendorf, als Geschäftsführer der AWG, jedoch erhalten, denn der Arbeitgeber der AWG ist der öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger und dieser nimmt als Kreis Warendorf die AWG als Dienstleister in Anspruch.

Herr Dr. Bleicher richtet seinen Dank für die gute und auch hoffentlich weiterhin gute Zusammenarbeit an die Anwesenden.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Landrat Dr. Gericke um 11:32 Uhr die Sitzung.

Dr. Olaf Gericke
Landrat

Dr. Stefan Funke
Schriftführer